

Beitrag vom 21. April 2017 | Rubrik: Leipziger Buchmesse 2017, Literarisches Leben

Sebastian Fitzek über »AchtNacht« und »Pupsi & Stinki«



Sebastian Fitzek auf der Leipziger Buchmesse (Foto: Birgit-Cathrin Duval)

So voll wie bei Sebastian Fitzek ist es vor den Bühnen der Leipziger Buchmesse nur selten. Es ist 17 Uhr. Schon gut eine halbe Stunde vorher streichen die ersten Fans und Leser um die Bühne, um später einen guten Platz zu bekommen.

Und dann kommt Fitzek. Hinter ihm liegt an diesem Tag schon eine Signierstunde, die tatsächlich drei Stunden dauerte, weil die Schlange der Wartenden nicht aufhörte. Wie kein anderer lebt Fitzek für seine Fans und Leserinnen. Selbst kurz vor dem Auftritt signiert er noch rasch das Buch einer Leserin. Doch dann geht es auf die Bühne.



Zuhörermassen bis zum Messehorizont: Sebastian Fitzek im Gespräch mit Wolfgang Tischer (Foto: Birgit-Cathrin Duval)

Der Thriller »Das Paket« war natürlich auf Platz 1 der SPIEGEL-Bestsellerliste. Und selbst Wochen nach Erscheinen ist er dort noch unter den Top 10. Doch schon macht sich Fitzek selbst Konkurrenz, denn wenige Tage vor der Messe kam »AchtNacht« auf den Markt, ein weiterer Thriller um ein perverses Spiel: Eine Nacht lang werden zwei Menschen per Vorschlag und Losentscheid für vogelfrei erklärt und dürfen von jedermann umgebracht werden. Der Bundespräsident persönlich garantiert die Begnadigung der Mörder.

Fitzek hat sich bei dieser Geschichte vom Film »The Purge« inspirieren lassen. Doch anders als dort verlegt der Autor die Menschenjagd nicht in die Zukunft, sondern lässt sie im heutigen Berlin stattfinden. Obwohl AchtNacht natürlich schon lange davor entstand und geschrieben wurde, behandelt dieser Thriller auch die aktuell diskutierte Frage nach der Wahrheit im Netz: Würden die Menschen wirklich glauben, dass es eine solche Todeslotterie geben könnte?

Immer wieder wird Fitzek vorgeworfen, dass seine Bücher grausam, pervers und blutig wären. Da gibt es weitaus noch schlimmere Bücher, meint Fitzek. Doch nicht nur anhand von Leser(innen)zuschriften, die er im Nachspann von »Das Paket« aufgenommen hat, sondern auch aus eigener Erfahrung erläutert Fitzek im Gespräch seine Sicht auf die schriftlichen Grausamkeiten und ihre Funktion.

Doch nicht nur »AchtNacht« ist neu im Bücheruniversum des Sebastian Fitzek. Zusammen mit dem Zeichner Jörn »Stolli« Stollmann hat er erstmals auch ein Kinderbuch veröffentlicht.

Hören Sie den Mitschnitt eines Gesprächs mit dem Autor Sebastian Fitzek vom 25.03.2017 auf der Bühne Forum autoren@leipzig der Leipziger Buchmesse. Moderation: Wolfgang Tischer.

Sebastian Fitzek: *AchtNacht: Thriller. Broschiert. 2017. Knauer TB. ISBN/EAN: 9783426521083. EUR 12,99 » [Bestellen bei Amazon.de](#)*

Sebastian Fitzek: *Pupsi & Stinki: Ein Vorlesebuch. Gebundene Ausgabe. 2017. Pattloch Geschenkbuch. ISBN/EAN: 9783629142375. EUR 12,99 » [Bestellen bei Amazon.de](#)*
 Sebastian Fitzek: *Pupsi und Stinki. Hörbuch-Download. 2017. Argon Verlag. EUR 5,54 » [Bestellen bei Amazon.de](#)*

Berichte und Aktuelles

Literarisches Leben

Buchkritiken & Tipps

E-Books & Lesen mobil

Textkritik

Prosa & Lyrik

> Prosa

> Lyrik

> Reiseberichte

> Buchstabensuppe

> Sonderprojekte

Podcast

Tassen, T-Shirts, Fanartikel

Literaturtermine

Literaturlinks

Newsletter

Impressum & Datenschutz